

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 128  
Juni 2021



Bienen



Mäuse



K  
r  
o  
k  
o  
s



Grashüpfer



Bären

HURRA WIR SIND  
UMGEZOGEN!  
ES GRÜSSEN ALLE  
KINDER AUS DER  
KITA-  
PURZELBAUM



Marienkäfer



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Der Sommer steht vor der Tür und bringt einen Lichtstreif am Horizont. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger können geimpft werden und das breite und kostenlose Testangebot in unseren Testzentren lässt asymptomatische Fälle schneller erkennen. Zwar müssen wir weiterhin auf Vieles verzichten, um uns und andere vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus und besonders seiner hoch-

infektiösen Varianten zu schützen, doch es ist Land in Sicht! Selbst Corona-Experten, die zu den Mahnern in diesen schweren Zeiten gehören, zeigen Optimismus. Die sinkende Inzidenz in unserem Landkreis nährt diesen Optimismus und lässt auf baldige Lockerungen hoffen.

Sobald die Zahlen es zulassen, öffnet das Freibad seine Tore. Je nach Inzidenz wird ein negatives Testergebnis, ein vorab gebuchtes Ticket und das Tragen einer FFP-2 Maske zum Eintritt benötigt. Leider kann ich Ihnen noch keine detaillierteren Auskünfte geben, aber wir arbeiten an der Öffnungsperspektive. Sie werden über die Presse und auf unserer Homepage baldmöglichst die entsprechenden Angaben finden. Nicht nur der Freibadbetrieb nimmt wieder Fahrt auf, auch mit Lockerungen in der Außen-

gastronomie und im Einzelhandel ist zu rechnen, wenn die Zahlen weiterhin sinken und stabil bleiben.

So können wir zuversichtlicheren Sommer blicken. Nach über einem Jahr der Einschränkungen kostet es viel Kraft, noch ein wenig länger durchzuhalten, das spüre auch ich. Aber gemeinsam wird uns das gelingen – getragen von der Hoffnung auf eine baldige Rückkehr zu ein wenig Normalität. Lassen Sie uns gemeinsam weiter Schritt für Schritt vorangehen, gemäß dem Motto:  
Zuversicht für bald, Vorsicht für jetzt

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Martin Brenner  
Erster Bürgermeister



## Die Stadt Burgau gratuliert gleich zwei Mal

Zum 100. Geburtstag gratuliert die Stadt Burgau ganz herzlich Frau Elisabetha Miller, die am 03.05.2021 diesen besonderen Festtag feiern durfte. Ein weiterer Jubilar in diesem Monat ist Herr Johannes Bolkart, der am 04.06.2021 seinen Ehrentag hat. Besonders Gesundheit und viel Glück wünscht Erster Bürgermeister Martin Brenner im Namen der gesamten Markgrafentadt.



## Sommerferienprogramm 2021: Aufruf an Vereine, Institutionen und private Unternehmen

Auch dieses Jahr möchte die Stadt Burgau wieder allen Schülern und Jugendlichen aus Burgau und Umgebung während der Sommerferien ein buntes Ferienprogramm bieten. Dies war in der Vergangenheit und ist auch heute nur durch die vielfältigen Angebote, die die Burgauer Vereine und Institutionen uns bereitstellten und -stellen, möglich. Daher bitten wir Sie um Ihre Mithilfe, uns mit Ihren guten Ideen und Veranstaltungen auch dieses Jahr wieder tatkräftig zu unterstützen.

Wir hoffen, das Ferienprogramm unter Berücksichtigung der coronabedingten Einschränkungen so gut wie möglich durchführen zu können und sind bemüht, ein interessantes Programm zu gestalten. Natürlich müssen wir uns bei der Durchführung des Ferienprogramms an die behördlichen Vorgaben halten, sind jedoch zuversichtlich, dass Veranstaltungen dieser Art bis dahin wieder möglich sind, insbesondere Angebote im Freien bzw. in kleinen Gruppen.

Wir und vor allem auch die Kinder würden sich über Ihre Angebote freuen.

Das Sommerferienprogramm wird wie gewohnt in einer Broschüre sowie auf unserer Homepage veröffentlicht.

Das Teilnahmeformular finden Sie unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de).

Bitte senden Sie das Teilnahmeformular ausgefüllt bis zum 09.06.2021 an:

Stadt Burgau, Kultur- und Touristikamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau oder per E-Mail an [k.maier@burgau.de](mailto:k.maier@burgau.de)

Bei Fragen können Sie sich auch gerne telefonisch an uns wenden: Telefon: 08222 / 400643.

### Veranstaltungen der Stadt Burgau

- Sommersonnwend-Open Air am 26.06.2021: Aktuell ist noch nicht klar, ob die Veranstaltung stattfinden kann. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de)

#### Freibad Burgau

- Eröffnung: Erst ab einer Inzidenz unter 100 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen darf das Freibad ab dem 21.05.2021 wieder öffnen. Sobald wir Näheres über die Öffnung des Freibads erhalten, können Sie diese Informationen von unserer Homepage entnehmen.

Informationen zu Corona werden  
ständig aktualisiert unter:

[www.burgau.de/Aktuelles/  
Informationen-zu-Corona](http://www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona)

ANZEIGEN

## MIT DEN TRENDS 2021 DEN SOMMER GENIESSEN

**WIR SIND FÜR SIE DA**  
Wir haben regulär geöffnet,  
bitte vorab Termin vereinbaren!



Unsere brandneuen Sonnenbrillen sind eingetroffen.  
**Gönnen Sie sich einen neuen, frischen Look  
und schützen Sie gleichzeitig Ihre Augen  
optimal vor UV-Strahlung und Blendung.**

**OSSWALD**  
BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau  
☎/📍: 0 82 22. 17 90 | [www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)



## Wir machen Ihr Bild

- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Führerscheinebilder
- Freundschaftsbilder

**Täglich – ohne Anmeldung.  
Sofort zum Mitnehmen.**



**Fotostudio 27**

**Alkobu Drogerie**

Stadtstraße 27  
89331 Burgau  
[www.alkobu.de](http://www.alkobu.de)  
☎ 08222-1501



## *.....in den neuen Räumen der Kita Purzelbaum*



*...ein besonderes Highlight:  
eine große Hochebene,  
welche mit einem großzügig  
angelegten Podest weitere  
Spielmöglichkeiten bietet.*

*Endlich ist es soweit: Über  
einen großen Flur  
gelangen alle Kinder in*



*ihre neuen, großen  
und hellen  
Gruppenräume.*



*Vor großen Fenstern  
laden breite  
Fensterbänke aus Holz zum Sitzen ein.*

*Große Einbauschränke bieten genügend Stauraum für Spielzeug und alle anderen Dinge des pädagogischen Alltags.*



*In diesen befindet sich neben einer Küchenzeile ...*



*Außerdem gehört zu jeder Gruppe ein Nebenraum, der Platz für Spiel- und Kreativideen bietet...*



*...sowie ein kleines Bad mit Toiletten und Waschbecken.*





*Auch eine unserer Krippengruppen ist in ihren neuen Raum eingezogen.*



*Nun warten alle Kinder sehnsüchtig auf die Fertigstellung unseres Gartens.*



*Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen am*



*Neubau, Umbau und Umzug beteiligten Personen, Helfern und Firmen bedanken.*

## **Die Kinder und das Team der Kita Purzelbaum**

ANZEIGE

# FOAG GmbH

**Lust auf eine Lehrstelle im Handwerk?**

Jedes Jahr zum 01. September stellen wir einen Ausbildungsplatz für den Beruf

# Spengler (m/w/d)

zur Verfügung.

### Ausbildungsinhalte:

Du erlernst einen spannenden, zukunftssicheren und kreativen Beruf rund um das Thema Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Die Ausbildung bei uns ist vielseitig.

Du erwirbst Fähigkeiten für die handwerkliche und maschinelle Verarbeitung von Baumetallen und allen Produkten rund um das Thema Dach und Fassade.

Die Hauptaufgabe besteht in der Herstellung von Dacheindeckungen und Fassadenbekleidungen aus Metall, Dachentwässerungen sowie klassische Spenglerarbeiten rund um Alt- und Neubau.

Wichtig ist dabei ein sauberes, ordentliches und zuverlässiges Arbeiten genauso wie ein freundlicher und höflicher Kundenumgang.

### Die Voraussetzungen:

- ✓ Handwerkliches Geschick ✓ Teamgeist und Engagement
- ✓ Interesse am Bauen und dem Werkstoff Metall

Klingt gut? **Dann mach den 1. Schritt** und sende uns gleich deine Bewerbung, entweder per E-Mail: [info@spenglerei-foag.de](mailto:info@spenglerei-foag.de) oder via Post, *wir freuen uns darauf!* Weitere Informationen zu unserem Unternehmen findest du online unter

[www.spenglerei-foag.de](http://www.spenglerei-foag.de)



**Übrigens,**  
wir haben freie  
**Praktikums-**  
plätze

Fürst-Fugger-Str. 21 Tel.: 0 82 22 / 49 76  
89356 Hafenhofen Fax 0 82 22 / 14 42

## Familienstützpunkt Burgau

**Wichtiger Hinweis:** Beratungsgespräche sind bis auf Weiteres nur mit vorheriger Terminvereinbarung (telefonisch oder Email) möglich. Auch Onlineberatung ist möglich.

Sprechstunde:

Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr

Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr

Landrichter-von-Brück-Straße 2,

89331 Burgau

Tel. 0176 459 499 40

E-Mail: familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de

## Digitale Sprachkurse für Frauen mit Migrationsbiographie ab Juni

Ab dem 8. bzw. 9. Juni starten zwei digitale Deutschkurse, die speziell für Frauen mit Migrationshintergrund sind. Die Kurse laufen über Zoom, sind kostenlos und finden zweimal pro Woche statt. **Der Vormittagskurs geht von 9 – 10.30 Uhr, der Abendkurs von 17 - 18.30 Uhr.** Es werden überwiegend Sprechübungen gemacht. Eine Teilnahme ist auch über Smartphone möglich.

Organisiert wird der Kurs von Ramona Beck, Kommunale Koordinatorin von Bildungsangeboten für Neuzugewanderte, erreichbar unter Telefon (08221)95-898 oder r.beck@landkreis-guenzburg.de. Die Anmeldung ist auch über den Familienstützpunkt möglich.

## Elterntreff online

Sie sind schwanger, haben Nachwuchs bekommen oder kleine Kinder zuhause? Sie würden sich gerne mit anderen Eltern austauschen? In der Gruppe treffen? Andere Familien kennenlernen? Bis das wieder in Präsenz geht, treffen wir uns online, jeweils **von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr** – der Treff findet in

Kooperation mit dem Familienstützpunkt Offingen statt:

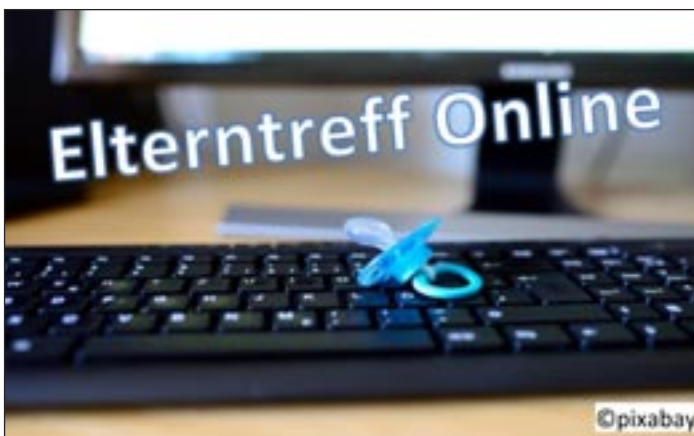
**Donnerstag, 17.06.2021**

**Donnerstag, 01.07.2021**

**Donnerstag, 15.07.2021**

**Donnerstag, 29.07.2021**

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Den Link erhalten Sie mit der Anmeldung per Mail.



## Onlinereihe: Medien in der Familie

Die Familienstützpunkte im Landkreis bieten das umfangreiche Angebot „Medien in der Familie“ der Stiftung Medienpädagogik Bayern als Onlinereihe an. Das Angebot wird von der Bayerischen Staatskanzlei gefördert und ist kostenlos. Ausgesuchte Referenten werden die Veranstaltungen durchführen, ihr Wissen weitergeben und sich ausreichend Zeit für Fragen und Diskussionen nehmen.

Alle Angebote sind auf der Homepage des Familienstützpunktes einsehbar.

Für die Teilnahme ist ein Gerät mit Kamera, Mikrofon und Lautsprecher erforderlich. Sie können sich für jeden Vortrag am entsprechenden Familienstützpunkt anmelden.

Dienstag, 15.06., 19 Uhr:

## Medien in der Familie - Onlineinfoveranstaltung für Eltern von 6 – 10 jährigen Kindern

Fernsehen, Surfen und digitales Spielen – Medien gehören wie selbstverständlich zum Alltag von Kindern. Das familiäre Umfeld spielt für Kinder eine wichtige Rolle, wenn es um den richtigen Umgang mit Medien geht.

Wir laden Sie ein zum Online-Elternabend „Medien in der Familie – Infoveranstaltung für Eltern von 6- bis 10-Jährigen“. Gemeinsam gehen wir z.B. der Frage nach, wie Kinder Medieninhalte wahrnehmen und was bei einem übermäßigen Medienkonsum oder bei problematischen Inhalten zu tun ist. Ein medienpädagogisch geschulter und erfahrener Experte gibt Ihnen unter den Schlagworten Verständnis – Verantwortung – Kompetenz praktische Tipps, wie Sie Ihr Kind im Umgang mit Medien begleiten und fördern können. Der Online-Elternabend wird mit der Konferenz-Software BigBlueButton durchgeführt.

Den Teilnahme-Link für den Elternabend schicken wir Ihnen rechtzeitig vor dem Veranstaltungstermin per E-Mail zu. Bitte melden Sie sich bis zum 11.06. im Familienstützpunkt an.



# Auf die Stifte fertig los!





## Erfolgreiche Talente im Musikzentrum Mindelta

Daumen drücken und das Beste geben hieß es für zahlreiche Talente beim Solo-/Duowettbewerb des Bayerischen Blasmusikverbandes. Alle zwei Jahre messen sich hier die jungen KünstlerInnen der Musikvereine und Musikschulen zum musikalischen Wettstreit. Das Besondere an dieser Auflage: der Wettbewerb fand komplett digital statt, sodass auch in Zeiten der Corona Pandemie eine sichere Teilnahme für alle Kinder und Jugendlichen möglich war.

Wochen- und monatelang feilten die NachwuchskünstlerInnen an ihren Beiträgen und Stücken, bis die letzte Note auf den Punkt saß und die Interpretation und Gestaltung astrein waren. All das wurde dann in akribischer Genauigkeit auf Video gebannt. Diese Mühen haben sich mehr als gelohnt, denn alle TeilnehmerInnen des Musikzentrums erhielten sehr gute und ausgezeichnete Bewertungen.

Aus den Reihen unserer Orchester nahmen Hannah Kempter (Querflöte), Amelie Offenwanger (Klarinette) und Selina Ritter (Klarinette) zum ersten Mal an einem Musikwettbewerb teil und konnten direkt mit sehr guten Erfolgen ihr Debut feiern. Die beiden Klarinettistinnen Paula Walker und Lisa-Marie Schmidt waren schon zum wiederholten

Male bei Wettbewerben angetreten und mit ihren überzeugenden Vorträgen sogar jeweils die Besten ihrer Altersklasse.

Ausgezeichnete Erfolge und die Kür zu Verbandssiegern, erhielten Laila Pflieger (Saxophon), Jonathan Bayr (Trompete) und Lena Wieser (Euphonium). Mit ihren künstlerisch ausgereiften Leistungen überzeugten sie ihre jeweiligen Fachjürs und konnten sich damit den begehrten Verbandssieg erspielen. Lena Wieser erreichte zudem bei „Jugend Musiziert“ ein Ticket für den Bundeswettbewerb und tritt damit auf Bundesebene gegen viele weitere Talente aus ganz Deutschland an.

Das Musikzentrum Mindelta ist sehr stolz, so erfolgreiche Musikerinnen und Musiker in seinen Reihen zu wissen und wir freuen uns schon darauf, wenn die jungen Talente bald wieder mit den Ensembles und Orchestern zu hören sein werden.

Für Fragen rund um die musikalische Ausbildung und die Möglichkeiten im neuen Schuljahr steht Ihnen das Team des Musikzentrums unter [info@musikzentrum-mindelta.de](mailto:info@musikzentrum-mindelta.de) gerne zur Verfügung.

### **Burgau aktuell** KONTAKTE

**REDAKTION:** Kulturamt Stadt Burgau  
Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1,  
Tel. 08222-400640  
E-Mail: [burgau-aktuell@burgau.de](mailto:burgau-aktuell@burgau.de),  
Internet: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)

### **VERLAG, Verteilung & Anzeigen:**

**Fischer-Medienteam**  
Samuel Fischer,  
Zengerlestr. 3,  
Tel. 08222-9616642,  
E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)

### **DRUCK:**

**RÖDERER Medienproduktion**  
Markgrafenstraße 7,  
Telefon 08222-96610,  
[info@roederer-druck.de](mailto:info@roederer-druck.de),  
[www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)

# Spitzenleistungen von Burgauer Musikschülern

Lisa-Marie Schmidt und Jonathan Bayr haben beim Solo-/Duowettbewerb in ihren jeweiligen Altersklassen den Probenfleiß der letzten Monate in hervorragende Ergebnisse umgemünzt. Die vom Bayerischen Blasmusikverband ausgerichtete Veranstaltung erfolgte wie im letzten Jahr in digitaler Form. Trotz dieser ungewohnten Auftrittserfahrung schafften es die beiden Jungmusiker der Musikvereinigung der Handschuhmacher, die gewählten Stücke in derartiger Form aufzuführen, dass sie „beste ihrer Altersgruppe“ an der Klarinette (Lisa-Marie Schmidt) bzw. „Verbandssieger“ an der Trompete (Jonathan Bayr) wurden. Ausgebildet werden beide am Musikzentrum Mindeltal, dem sich die Stadt Burgau vor einiger Zeit angeschlossen hat. „Über die gezeigten Leistungen sind wir auch als Verein besonders stolz. Wir leben von einer qualitativ hochwertigen Jugendausbildung, welche mit der Zusammenarbeit mit dem Musikzentrum gewährleistet ist. Jonathan Bayr und Lisa-Marie Schmidt



sind somit echte Aushängeschilder für die Handschuhmacher“, gratuliert der Vorsitzende Michael Fritz. Für diese be-

sonderen Leistungen überreichte der Verein den beiden Jungmusikern ein kleines Präsent.

ANZEIGEN

**Seniorengerechte E-Bikes, sicher in der Handhabung.**

**Wir sind für Sie da! Die Werkstatt ist geöffnet!**

**Ausstattung:**

- Nabenschaltung
- Rücktrittbremse
- Stromunterbrechung am Handbremshebel



Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Rad & teck**

**Adalbert Eiband GmbH**  
**Steinmetzmeisterbetrieb**

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein seit 1913 in Burgau




Büro:  
Amselweg 1  
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
Fax 08222 / 411235  
www.a-eiband.de




**Meisterbetrieb seit 20 Jahren**

**Unsere Leistungen:**

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR  
Zeppelinstraße 10  
89331 Burgau  
Tel. 08222/411644  
Mobil 0172/8256210

**GASHI**  
Garten & Landschaftsbau  
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de

## Donautal-Radelspaß auch 2021 nicht in gewohnter Form

Radfans können sich dennoch auf radreichen Sommer freuen

Seit 2005 ist der Donautal-Radelspaß das Radlerhighlight in Bayerisch-Schwaben. Jedes Jahr versammeln sich tausende Radbegeisterte im Schwäbischen Donautal, um gemeinsam die Region zu entdecken und zu genießen. 2020 wäre der Donautal-Radelspaß zu Gast in Wertingen gewesen. Doch wie so vielen hat Corona auch Donautal-Aktiv e.V. einen Strich durch die Rechnung gemacht und die Veranstaltung wurde auf 2021 verschoben.

Aufgrund der anhaltenden Einschränkungen und der Planungsunsicherheit bei Großveranstaltungen, hat sich Donautal-Aktiv e.V. nun in Abstimmung mit Landrat Leo Schrell und der Stadt Wertingen zu einer erneuten Verschiebung entschlossen. „So gerne wir den Donautal-Radelspaß 2021 auch veranstaltet hätten, steht für uns die Gesundheit der zahlreichen Ehrenamtlichen an den Strecken und auf der Zentralveranstaltung sowie der Besucher an oberster Stelle“, betont Landrat Leo Schrell, 1. Vorsitzender von Donautal-Aktiv e.V. „Wir stehen daher hinter dieser Entscheidung und freuen uns, den Donautal-Radelspaß dann in gewohnter Form im nächsten Jahr in Wertingen feiern zu können.“

### Ersatzkonzept ist in Planung

Damit die Radler und Radlerinnen aber nicht zwei Jahre in Folge auf den „Radelspaß“ verzichten müssen, arbeitet Donautal-Aktiv e.V. derzeit an einem Ersatzkonzept. Die Idee ist ein Donautal-Radelspaß-Sommer, bei dem über die Sommermonate Radelspaß-Strecken der vergangenen Jahre entdeckt werden können. „Bei den Sponsoren des Donautal-Radelspaß sind wir mit der Entscheidung einer erneuten Verschiebung auf viel Verständnis gestoßen“, berichtet Angelika Tittl von Donautal-Aktiv e.V. „Wir freuen uns sehr, dass uns alle Partner auch für das geplante Ersatzkonzept ihre finanzielle Unterstützung zugesagt haben.“ Nähere Informationen zum Donautal-Radelspaß-Sommer gibt es demnächst auf [www.donautal-radelspaß.de](http://www.donautal-radelspaß.de) und der Facebook-Fanpage.

### Neuer Termin: 10. und 11. September 2022

Der Termin für den Donautal-Radelspaß 2022 rund um Wertingen steht schon fest. Am 10. und 11. September heißt es: Rauf auf's Rad und ab nach Wertingen! Donautal-Aktiv e.V. und die Stadt Wertingen freuen sich, dann endlich wieder kleine und große Radfans begrüßen zu dürfen.

Franziska Häußler, Donautal-Aktiv Team



## Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite: [www.Feuerwehr-Burgau.de](http://www.Feuerwehr-Burgau.de)

### Auszug aus unseren Einsätzen:

15.05.2021, 15:54 Uhr

**Verkehrsunfall mit PKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistende: 19

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

15.05.2021, 07:01 Uhr

**Dachstuhlbrand in Offingen**

Feuerwehrdienstleistende: 13

Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden

15.05.2021, 05:17 Uhr

**Verkehrsunfall mit PKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistende: 15

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

14.05.2021, 18:46 Uhr

**Dachstuhlbrand mit Person in Gefahr in Offingen**

Feuerwehrdienstleistende:

18 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

26.04.2021, 11:55 Uhr

**Nachlöscharbeiten Dachstuhlbrand in Röfingen**

Feuerwehrdienstleistende: 15

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

26.04.2021, 02:30 Uhr

**Dachstuhlbrand mit Person in Gefahr in Röfingen**

Feuerwehrdienstleistende: 32

Dauer des Einsatzes: 3 Stunden





Wir suchen

## Lehrpersonal (m/w/d)

für das erweiterte Brückenangebot zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit coronabedingten Lern- bzw. Kenntnislücken für die **Mittelschule Burgau**.

Als Lehrpersonal kommen insbesondere Lehramtsstudenten in Frage.

- Beschäftigungsumfang: nach Absprache/ in den Sommerferien vormittags
- Beginn der Tätigkeit: 30.08.2021
- Die Vergütung beträgt: 14 Euro pro Zeiteinheit (60 min)

**Telefonische Rückfragen sind möglich unter Mittelschule Burgau: 08222 2466**

Richten Sie Ihre Bewerbung an die Schulleitung der Mittelschule Burgau, Martina Deniffel  
E-Mail: [mittelschule@ms.burgau.de](mailto:mittelschule@ms.burgau.de)

Wir suchen

## Lehrpersonal (m/w/d)

für das erweiterte Brückenangebot zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit coronabedingten Lern- bzw. Kenntnislücken für die **Grundschule Burgau**.

Als Lehrpersonal kommen z. B. Lehramtsstudenten, Schüler der höheren Jahrgangsstufen und ehemalige Pädagogen in Frage.

- Beschäftigungsumfang: in der letzten Ferienwoche der Sommerferien und am Nachmittag während der Schultage
- Beginn der Tätigkeit: frühestens ab 06.09.2021
- Gruppengröße: ca. 4 Schüler\*innen
- Die Vergütung beträgt: ca. 14 Euro pro Zeiteinheit (60 min)

Bitte vorlegen:

- Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis
- Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz

**Telefonische Rückfragen sind möglich unter Grundschule Burgau: 08222 5242**

Richten Sie Ihre Bewerbung an die Schulleitung der Grundschule Burgau, Angelika Rogg-Bigelmaier  
E-Mail: [rektorat@gs.burgau.de](mailto:rektorat@gs.burgau.de)



ANZEIGEN



**UTZT**  
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE  
Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik



**TUV NORD**



**Ihr Ansprechpartner für:**

- Unfallgutachten** ■
- Oldtimergutachten** ■
- Wertgutachten** ■
- HU/AU – TÜV** ■

**UTZT KFZ-Sachverständige GmbH**  
Dipl.-Ing. (FH) Erich Hauptelshofer  
An der Römerstraße 20  
89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)  
Tel.: +49 (0)8222 966880 · [www.utz.de](http://www.utz.de)

**MO – FR:**  
8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

**SAMSTAG:**  
8 - 13 Uhr



**LANDGASTHOF JEHLE**  
seit 1903



*einfach gut essen*

**Landgasthof Jehle**  
Pfarrer-Völk-Straße 22  
89331 Burgau/Limbach  
Telefon 08222-1602  
[www.gasthof-jehle.com](http://www.gasthof-jehle.com)

*wir freuen uns auf Sie*



**die lobby für kinder**  
Deutscher Kinderschutzbund,  
Kreisverband Günzburg e.V.

und die  
Stadt  Burgau



# Ferienbetreuung 2021

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung  
der Grundschule Burgau, Remsharter Str. 2

Sommerferien 1 | 02. - 06. August 2021  
 Sommerferien 2 | 09. - 13. August 2021  
 Sommerferien 5 | 30. August - 03. September 2021  
 Sommerferien 6 | 06. - 10. September 2021  
 Herbstferien 02. - 05. November 2021

Jeweils von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldeformular im Internet  
[www.kinderschutzbund-guenzburg.de](http://www.kinderschutzbund-guenzburg.de)  
 INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg  
 Tel. 08221-2785901

**Grüngutentsorgung**  
 Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;  
 Öffnungszeiten März bis November:  
 Mi: 14 - 18 Uhr; Fr: 14 - 17 Uhr; Sa: 09 - 13 Uhr

**Abfallentsorgungsanlagen**  
 Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
 Öffnungsz.: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,  
 jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

**Kreisbauhof-Wertstoffhof**  
 Industriestr. 39, Tel: 2602  
 Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr


**Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll**  
 Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender  
 Internetseite: <http://kaw.landkreis-guenzburg.de/>

**IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell**

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner  
 Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
 E-Mail: [burgau-aktuell@burgau.de](mailto:burgau-aktuell@burgau.de), Internet: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
 Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
 Tel. 08222-9616642, E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)  
 Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
 Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
 Auflage: 4750 Exemplare;  
 kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
 Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



## Storcha-Michl

*Jetzt loos amal - jetzt horch  
 en Burga guggad oinr nach`m Storch  
 ja scea dass sowas heit noh geit  
 Storchamichl - sagad d`Leit.*

*Er wohnt glei neabrm Kirchadach  
 hat so em Blick - dia ganza Sach  
 woiß wiaviel Jonge ma grad hat  
 ond woiß au - wia`s de Alte gad.*

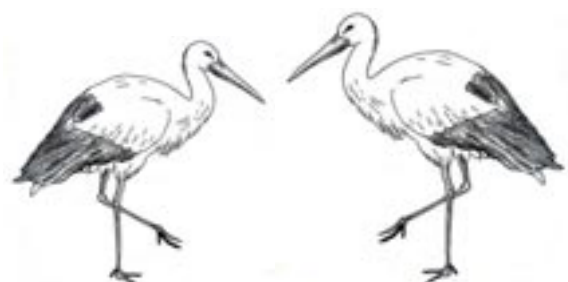
*Er woiß wenn d`Storchahoachzeit gwea  
 ond hat da ganza Neaschdbau gsea  
 nau zähl`r en de Neaschdr d`Eier  
 ond hat jetzt au noh gmacht an Fleir.*

*Ma fend nau en deam nuia Blättle  
 an Storchaspaziergang durch onsr Städtle  
 sieht auf welcham Daach - auf welcham Dura  
 gibt`s Neaschdr - wo fend ma Storchaschpura.*

*Auf a Storcharadtour weist ma d`Tourischda na  
 d`Mindel nauf ond d`Kammel ra  
 da Weag zoigt nau deam Tourischda-Gsindel  
 s`Storchamaskottchen - d`Mona Mindel.*

*Toller Fleir - ganz ohne Witz  
 mit Fotos - gmacht vom Foto-Fritz  
 vom Storcha-Michl gschteilt auf d`Fiaß  
 mein Reschpekt - ond scheane Griaß.*

## Dentatus vom Eichberg





## OPEN-AIR- THEATER 2021 IM BURGAUER SCHLOSSHOF

**Premiere: 25. Juni**

weitere Vorstellungen:

3./4./9./10./17./18./23./24./30. Juli 2021

Freitag und Samstag jeweils 20 Uhr

Sonntags 18 Uhr

Einlass jeweils eine Stunde vor Beginn.

Mit dem Kartenverkauf beginnen wir, wenn die Inzidenzwerte stabil in Richtung 100 weisen!

Gefördert von:

Kulturlands Bayern  
Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft, Forschung und Kunst



BEZIRK-SCHWABEN-  
STIFTUNG FÜR KULTUR  
UND BILDUNG

# Wir sind bereit mit „Adelheid, Markgräfin von Burgau“

Das historische Sommer-Highlight aus der Burgauer Sagenwelt

„Adelheid, Markgräfin von Burgau“ darf nun endlich auf die Burgauer Sommerbühne! Seit zwei Jahren läuft die Planung für unser Open-Air Theater im Schlosshof und jetzt sieht es ganz so aus, als ob wir im Juni/Juli gemeinsam mit Ihnen unsere Premiere feiern dürfen. **Wir können es kaum erwarten!**

Das ursprünglich dreistündige romantische Schauspiel stammt aus der Feder von Johanna Franul von Weißenthurn.

Im Mittelpunkt der Handlung steht die Markgräfin Adelheid von Burgau, die aus unerfüllter Liebe zu Graf Hugo ihre Schwester Agnes, dessen Braut, für tot erklärt und einsperrt. Sieben Jahre vergehen. Graf Hugo kommt aus dem Kreuzzug zurück und Adelheid hofft, ihn nun für sich zu gewinnen. Aber die Dinge kommen anders als geplant.

Das Stück wurde ab 1806 im Wiener k.k. Hoftheater an der Burg sowie an vielen großen deutschsprachigen Bühnen wie Düsseldorf, Dresden, Prag, Berlin, Mannheim und 1813 an Goethes Haus- und Hofbühne in Weimar gespielt. Die Berliner Drehbuchautorin Janina Aufdermauer hat das Werk sprachlich überarbeitet und für die heutige Zeit Bühnenreif umgestaltet. Es spielen Schauspielerinnen und Schauspieler des Neuen Theaters Burgau und anderer Theater unter der Regie von Vera Hupfauer.

Es gab sie wirklich, die Adelheid von Burgau.



... und es gab auch eine Agnes von Burgau. Über deren Grabstein im Kreuzgang des Katharinenklosters Augsburg hing seit etwa 1500 ein Gedächtnismal, auf dem die markgräfliche Klosterfrau abgebildet ist. „Christus am Ölberg – Gedächtnismal für Agnes von Burgau“ ging 1807 im Zuge der Säkularisierung in den Besitz des bayerischen Staates über. Heute ist es in der Alten Pinakothek München zu sehen.

## Soweit die Historie

Um die Burgauer Frauengestalten ranken sich auch verschiedene Sagen und das Theaterstück „Adelheid, Markgräfin von Burgau“ greift pikante Details aus den Sagen auf und vermischt diese mit historischen Namen und Orten.

## Bertha und Adelheid

Die eifersüchtige, machtbesessene Bertha möchte Markgräfin werden und trachtet ihrer Schwester, der Markgräfin Adelheid nach dem Leben. Am Ende verzeiht Adelheid ihrer Schwester Bertha, woraufhin sich diese als reumütige Sünderin ins Augsburger Katharinenkloster zurückzieht. Nachzulesen in „Schwäbische Sagen und Geschichten“ von Leo Filscher (Originalausgabe 1906)

## Agnes und Adelheid

In dem 1849 herausgegebenen und 1997 von Anni Rehkla in Teilen neu aufgelegten „Sagen- und Geschichtenbuch aus der Vergangenheit der Städte Burgau, Günzburg, Lauingen, Dillingen“ steht die nahezu identische Geschichte, allerdings schürt anstatt Bertha nun Agnes als böse Schwester von Adelheid die schreckliche Intrige.

... und dann gibt es noch die „Agnes-Sage“. Die steht in keinerlei Zusammenhang mit den bisher beschriebenen Schwesterkonflikten, sondern handelt von der vermeintlichen Entstehung der Burgauer Loretokapelle. Nachzulesen ist diese Sage in dem oben erwähnten Büchlein von Anni Rehkla.

**Herzlichen Dank dem Historischen Verein Burgau, der uns die originalen Texte zur Verfügung gestellt hat.**

Wenn Sie immer über unsere aktuellen Termine informiert werden wollen, dann tragen Sie sich doch einfach auf unserer Homepage in den Newsletter-Verteiler ein.

**Spieltermine und Platzbuchung online** unter

[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)

Infotelefon 0177-589 25 85

Robert-Bosch-Straße 2  
0177-589 25 85  
Platzbuchung online unter  
[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)

neues  
**Theater**  
burgau

## Sparkasse unterstützt Krankenpflegeverein mit 12.000 Euro beim Autokauf

Strahlende Gesichter beim Krankenpflegeverein Burgau e.V.

Der Krankenpflegeverein Burgau e.V. hat Grund zur Freude. In diesen außergewöhnlichen Zeiten spendet die Sparkasse Günzburg-Krumbach einen großen Teil der Anschaffungskosten eines dringend benötigten Fahrzeuges für die Auslieferung von „Essen auf Rädern“. Es hilft, die Versorgung von pflege- und hilfsbedürftigen Menschen vor Ort noch besser zu gewährleisten.

Das Leitbild des Pflegevereins lautet: Bei all unseren Aufgaben sehen wir den Erhalt der Selbstständigkeit unserer Patienten an erster Stelle. So helfen wir dabei, den Aufenthalt in einer vollstationären Einrichtung zu verhindern bzw. zu verkürzen.

„Wir sind für die Spende sehr dankbar und sehen diese auch als Wertschätzung und Motivation für unsere Arbeit“, so Josef Knöpfle, Vorsitzender des Krankenpflegevereins Burgau e.V.

Für den Vorstandsvorsitzenden Daniel Gastl ist diese Spende eine perfekte Ergänzung des gesellschaftlichen Engagements der Sparkasse, und er hofft, dass das Fahrzeug viele Kilometer im Dienst der guten Sache unterwegs sein wird.

Die Spende stammt aus dem Reinertrag des „PS-Sparen und Gewinnen“. Das Prinzip ist denkbar einfach: Der monatliche Loseinsatz liegt bei fünf Euro. Vier Euro davon werden gespart, 25 Cent fließen in einen gemeinnützigen Spendenpotf, den sogenannten PS-Reinertrag. Vom Rest wird die Lotterie betrieben.

„Das Engagement der Sparkassen-Kunden bei diesem Gewinnspiel macht die großzügigen Spenden erst möglich“, so Daniel Gastl.

Auf dem Foto sind zu sehen: (von links n. rechts): *Jürgen Scharlach (Schriftführer), Georg Uebele (Ausschussmitglied), Josef Knöpfle (geschäftsführender Vorstand), Daniel Gastl, Vorstandsvorsitzender Sparkasse-Krumbach, Helga Bolg (2. Vorsitzende).*



## Verkehrssicherheit und Schule: Fototermin zu einem Sponsoring

Die Günzburger Steigtechnik hat für den Fahrradanhänger mit Kinderfahrrädern der Kreisverkehrswacht Günzburg e. V. (KVW) eine Auffahrhilfe gesponsert. Die Kinderfahrräder kommen bei den sogenannten „Schonraumübungen“ der Zweit- und Drittklasskinder im Landkreis Günzburg zum Ein-



satz, um die Koordinations- und Bewegungssicherheit der Kinder zu verbessern. Die Schonraumübungen bereiten auf die Jugendverkehrsschule in der 4. Jahrgangsstufe vor. Die neue Aluminiumvorrichtung erleichtert die Unterbringung des Anhängers. Im Rahmen eines kleinen Treffens vor Ort dankte Dieter Blösch, als Vertreter der Kreisverkehrswacht Günzburg, Waltraud Frey (Hausmeisterin an der GS Reisensburg) und Alexander Werdich (Geschäftsführer Günzburger Steigtechnik) für das Engagement und überreichte ein kleines Präsent.

*Bild: (v. l. n. r.): Dieter Blösch (Polizeihauptkommissar a. D., KVW Günzburg e. V.), Marlene Schmid (Polizeihauptmeisterin, Jugendverkehrsschule), Waltraud Frey (Hausmeisterin an der GS Reisensburg), Alexander Werdich (Geschäftsführer Günzburger Steigtechnik), Burkard Sterk (Fachberater für Verkehrserziehung und Unfallverhütung im Schulamtsbezirk Günzburg)*

Foto: Schulamt Günzburg/ Fachberater für Verkehrserziehung und Unfallverhütung



# Grüße zum Mutter- und Vatertag

Seit vielen Jahren führt der Ortsverband Burgau der Arbeiterwohlfahrt AWO im Kreisaltenheim Burgau eine Muttertagsfeier für seine Mitglieder und die Bewohner des Altenheimes durch. Traditionell ist auch die Jugendgruppe des Heimat- und Volkstrachtenvereins Burgau mit Auftritten dabei.

Die Feier musste auch in diesem Jahr mit großem Bedauern abgesagt werden. Da auch Besuche bei den Bewohnern derzeit sehr eingeschränkt sind, nahmen Inge Jendruscsik (Vorsitzende der AWO Burgau) und Dieter Seibold (2. Vorstand des Trachtenvereins Burgau) dies zum Anlass, allen Bewohnern Grüße zum Mutter- bzw. Vatertrag und eine feine Seife als Geschenk zu überbringen. Markus Knöpfle nahm als Leiter des Altenheimes die Geschenke gerne an und ließ diese zur Freude aller sofort an die Bewohner verteilen.

Martin Kramer, 1. Vorstand Trachtenverein Burgau

v.l.n.r. Markus Knöpfle, Dieter Seibold, Inge Jendruscsik  
Bild: Alois Huber



Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juli-Ausgabe 2021 ist der 18. Juni 2021.

Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

## Werben in Burgau aktuell

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau  
Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619

E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

ANZEIGEN

**WIR SUCHEN**

**Montagehelfer** w/m/d  
Auslieferung und Montage  
von Möbeln und Küchen

**Minijob oder Teilzeit Jetzt bewerben!**

*Matorlich wohnen -  
besser leben*

www.moebel-riederle.de 08222/3090 oder  
**RIEDERLE** 0151/41646770  
info@moebel-riederle.de

Möbel Riederle - Augsburgstraße 37 - 89331 Burgau

Problemlöser Nachdenker  
Mitdenker Kundenverstehrer  
Terminhalter Neuwegegeher  
Papierstreicher **Kundenwunscherfüller**  
Geduldhaber Treueliebhaber  
Lösungsfinder Pixelstapler  
Steineausdemwegräumer  
Überdentellerranddenker  
Ideenfinder

**ZEIT FÜR NEUE WEGE**

100+  
Jahre

**ROEDERER**  
medienproduktion



Ernst und Rosi Röderer  
Markgrafenstraße 7  
89331 Burgau  
Telefon 08222-96610

WWW.ROEDERER-DRUCK.DE

# Fünf Sterne und begeisterte Kunden

Das Hörstudio Burgau setzt auf ehrliche Beratung,  
Wertschätzung, zufriedene Kunden

VON DÖRTE GÖTZ

**Burgau** Wenn Charlotte Malterer morgens das Hörstudio in Burgau betritt, lockt sie der Duft von frischem Kaffee, fröhliche Stimmen und der Blick auf den Schriftzug: „Für Freude am Hören“. Dann weiß sie: Hier ist sie richtig. Hier will sie heute sein. Sie ist die Chefin und Inhaberin, außerdem aber auch Team-Mitglied, Expertin, Mutmacherin, Zuhörerin, Fach-Beraterin.

5,0



## HÖRSTUDIO BURGAU

Das Thema Hören beschäftigt die 35jährige schon lange. Sie hat es von der Pike auf gelernt, ihre Hörakustik-Meisterin gemacht, ist Europa-Hörakustikerin und Spezialistin für Cochlea-Implantate, kennt sich zusätzlich aus mit Kinderhörgeräten. Fest steht: Sie ist ausgewiesener Hör-Prof. „Aber ich wusste auch: Es geht in der Hörakustik um viel mehr als Know-how.“

## DER MENSCH IST KEINE MASCHINE

Deshalb gründet sie das Hörstudio Burgau, denn jetzt kann sie mit ihrem Team das leben, wofür sie steht. „Stellen Sie sich vor, Sie haben ein gesundheitliches Problem. Wie oft

ist es Ihnen schon passiert, dass Sie zum Spezialisten gehen - aber der hört Ihnen gar nicht richtig zu. Es muss alles schnell gehen, keiner fragt Sie, ob Sie jetzt besser zurecht kommen, oder gar, ob Sie zufrieden sind.“ So hat Charlotte Malterer es erlebt, auch in der Hörakustik. Menschen mit einem Hörproblem haben oft einen langen Leidensweg hinter sich. „Wenn jemand zu uns kommt, dann braucht er eine richtig gute Lösung für sein Hörproblem. Denn er vermisst vieles in seinem Leben“, so Charlotte Malterer. „Es ist unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass er wieder gut hört. Das geht nicht im Hauruck-Verfahren. Das bedeutet für uns, genau hinhören, zuhören, den Menschen und seine Geschichte erfassen. Und das zusammenbringen mit unserem Wissen, unserer Erfahrung und unserer Kompetenz.“

## FAIRNESS, ZEIT UND RESPEKT

Alle im Hörstudio Burgau wissen, dass gute Hörlösungen Zeit brauchen. Eine intensive Beratung, die Auswahl des richtigen Hörgeräts, die Programmierung der Geräte, bis es maßgeschneidert und optimal ist. Aber es geht Charlotte Malterer noch um viel mehr: „Als inhabergeführtes Akustik-Fachgeschäft sind wir unabhängig in der Beratung und Auswahl der Hörgeräte. Dazu können wir Geräte in allen Preisklassen - auch zuzah-

lungsfrei - und allen Technikstufen anbieten. Auch hier stellen wir uns auf die Bedürfnisse des Kunden ein. Das ist fair. Und Fairplay gehört zu meiner Vorstellung von Kundenwertschätzung dazu. Das hat auch etwas mit Respekt zu tun.“ Und eins ist ihr noch ganz wichtig: „Ehrlichkeit. Wir brauchen keine Provisionen, wir müssen keine Billigware oder alte Hörgeräte abverkaufen. Wir können einfach nur ehrlich beraten. Für uns eine Selbstverständlichkeit.“

## VIELE POSITIVE BEWERTUNGEN

Das schätzen die Kunden. Die Weiterempfehlungsquote ist im Hörstudio Burgau außerordentlich hoch. Dazu kommen viele positive Bewertungen, zum Beispiel auf Google. Für das Hörstudio Burgau ist klar: Man will bewusst anders sein - auch in Zukunft. „Unser Konzept kommt nicht nur gut an, es spricht sich auch herum“, freut sich Charlotte Malterer. „Manche Kunden haben anderswo schon schlechte Erfahrungen gemacht. So kann es beispielsweise sein, dass man Hörgeräte mit veralteter Technik bekommt. Das ist von außen nicht zu sehen.“ So etwas gibt es im Hörstudio Burgau nicht. „Und wird es auch nicht geben. Keine veralteten Hörgeräte, keine Ruckzuck-Hörgeräteversorgung, keine Spielchen. Was wir versprechen, das halten wir auch.“

## Woran erkennt man einen guten Hörakustiker?

Wenn das Gehör nachlässt, dann ist es Zeit für den Hörakustiker. Er soll dafür sorgen, dass man wieder gut hört. Auch in der Hörakustik gibt es Qualitätsunterschiede.

### HIER UNSERE TIPPS:

#### 1. ZEIT FÜR SIE

Wenn man wieder gut hören möchte, dann ist es wichtig, dass der Hörakustiker versteht, wo genau Ihre Hörproblematik liegt. Dafür muss er gut zuhören. Nur dann kann er das richtige Hörgerät auswählen und die technischen Einstellungen passgenau auf Sie zuschneiden. Achten Sie unbedingt darauf, wie viel Zeit sich der Akustiker für Sie nimmt.

#### 2. INHABERGEFÜHRT

Die Vorteile eines Akustik-Fachgeschäfts, das vom Inhaber geleitet wird, liegen klar auf der Hand: Hier kann die Beratung und Betreuung der Kunden unabhängig von Faktoren wie Hersteller und zeitliche Vorgaben erfolgen. Ein Inhaber ist immer an seinen Kunden interessiert und möchte, dass sie einen optimalen Service erhalten.

#### 3. HANDWERKLICH FIT

Ein guter Hörakustiker versteht sein Handwerk. Damit ein Hörgerät gut sitzt, gibt es individuelle Ohrpassstücke, die maßgefertigt werden. Auch die technische Einstellung der Hörgeräte muss gekonnt sein. Hier gibt es große Unterschiede. Achten Sie auf Qualität!

# Salatkopf im Ohr?



Viele Menschen tragen **frisch gekaufte Hörgeräte**, die **nicht der neuesten Technik** entsprechen. Das ist, als hätte man einen Salat **im Ohr**.

## Das Hörstudio Burgau macht da nicht mit.

**Wir setzen auf faire Beratung und transparente Preise.**

Bei uns haben Sie die **Garantie für Ehrlichkeit**, Unabhängigkeit, Fachkompetenz, fundierte Beratung und modernste Hörgeräte.

**Jetzt Beratungstermin vereinbaren!**



**Hörstudio Burgau**

Stadtstraße 41 · 89331 Burgau  
Tel.: 08222 – 96 1840

**Montag bis Freitag**

9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

[www.hs-burgau.de](http://www.hs-burgau.de)

## Erfolgreicher Start in die Sommersaison 2021

Nach einem erfolgreichen Start in die Sommersaison erweitert der SV Unterknöringen sein Angebot für alle Tennisbegeisterte. Am Samstag, den 17.04.21 wurde der Tennisbetrieb gestartet, trotz doch etwas widrigen Wetters und natürlich unter Einhaltung aller Coronaregeln. Insbesondere der erstmals angebotene Frauentreff am Dienstagabend wurde sehr gut angenommen. (siehe Bild) Nachdem das Angebot der Tennisabteilung auf so regen Zuspruch traf, wird dieses ab sofort weiter ausgebaut.

An nun fünf Terminen in der Woche finden folgende Tennistreffs statt: Montag (10 Uhr), Dienstag (19 Uhr) Frauentreff, Mittwoch (17 Uhr), Freitag (15 Uhr) und Samstag (15 Uhr). Und NEU! ab sofort auch jeden Freitagabend (17 Uhr) Ü 30 Treff.

Selbstverständlich kann jeder seine weiteren Tennistermine frei wählen – wir haben immer einen Platz für euch frei. Auch das Schnupperangebot wurde mehrfach genutzt und wird deshalb noch einmal verlängert.

Aufgrund der andauernden Pandemie kann der Verein zum aktuellen Zeitpunkt keine detaillierte Vorschau zu geplanten Events und Aktionen geben, jedoch haben Tennissportler/innen einen großen Vorteil: unser Hobby kann kontaktfrei im Outdoorbereich selbst mit den Covid-19 Einschränkungen ausgeübt werden – selbstverständlich unter strenger Einhal-

tung der Corona-Vorgaben, über die die Abteilungsleitung jederzeit aktualisiert am Vereinsheim informiert.

Gerne steht Monika Kanzler allen Mitgliedern der Abteilung Tennis und insbesondere auch neuen Tennisbegeisterten sowie allen Interessierten am Tennissport unter folgender Nummer zur Verfügung: 0175/74 36 295.

Bildtext: Der neu angebotene Frauentreff fand begeisterte Teilnehmerinnen

Bildtext: Unsere „Tennismädels“ in Aktion  
Bilder: W. Kanzler



### Achtung! Tennis-Schnupper-Angebot wird verlängert!

**3x spielen für nur € 20,-** (gültig bis 30.06.2021)

„schnuppern könnt ihr gerne auch mit einem erfahrenen Spieler vom Verein, mit einem Trainer oder natürlich mit eurem Partner/in“ (exklusiv eventueller Trainerkosten)

Tennisschläger, Tennisbälle und wenn nötig auch Tennisschuhe können ausgeliehen werden

Beim Abschluss einer Mitgliedschaft entfällt die Gebühr von € 20,-

**Info und Anmeldung: Monika Kanzler, Tel.: 0175/7436295**

**SV Unterknöringen e.V.**

**- Abteilung Tennis -**



## Wir wachsen gemeinsam ... Einladung zu zwei Workshops „Was kann ich tun? Auch für die Kirche ...“

Gemeinsam wollen wir es schaffen und Geld sammeln für unser Kirchengebäude bei dem Dach, Decke und Seitenwände saniert werden müssen.

Wir tun etwas für Sie: Ein Workshop mit dem Rettenbacher Holzkünstler Bernhard Schmid und Pfarrer Peter Gürth. Anstelle von Kursgebühren bitten wir um Spenden. Sie kommen der Sanierung der Christuskirche zugute.

### Das Thema ist der Lebensbaum.

Am **Samstag, den 19.06. von 14-17 Uhr** im Garten der Gemeinde: Wenn's außen bricht, geschieht innen Wachstum.

Wir gestalten aus Rinde Herzen. Wir begegnen den eigenen Rissen und Brüchen in der Materie Baum. Die Herzen werden wir am Kirchweihfest ausstellen.

Während der Zeit des Gestaltens wollen wir uns austauschen: Was ist brüchig bei uns? Wo geschieht schon jetzt verborgenes Wachstum? Brechen wir auf!

- Teilnehmer: begrenzt auf 9 Personen
- Material und Werkzeug werden gestellt.
- Leitung: Holzkünstler Bernhard Schmid u. Pfr. Peter Gürth
- Statt einer Kursgebühr: großzügige Spende zu Gunsten der Sanierung der Christuskirche.
- Ort: Gemeindegarten der Kirchengemeinde (bei gutem Wetter); Gemeindehaus (bei schlechtem Wetter)
- Anmeldung:  
Pfarramt 08222-2590 oder pfarramt.burgau@elkb.de

Am **Samstag, den 17.07. von 14-17 Uhr** im Garten der Gemeinde: Jeder Ast eine Entscheidung dem Licht entgegenzuwachsen.

Wir gestalten aus Ästen unter Anleitung Schlüsselanhänger, die wir zum Kirchweihfest ausstellen wollen. Die Kirche ist der gute Boden, auf dem wir wachsen können.

Während der Zeit des Gestaltens wollen wir uns austauschen, wohin wir wachsen und was uns zum Wachsen anregt. Was brauchst du, um wachsen zu können?

- Teilnehmer: begrenzt auf 9 Personen
  - Material und Werkzeug werden gestellt.
  - Leitung: Holzkünstler Bernhard Schmid u. Pfr. Peter Gürth
  - Statt einer Kursgebühr: großzügige Spende zu Gunsten der Sanierung der Christuskirche.
  - Ort: Gemeindegarten der Kirchengemeinde (bei gutem Wetter); Gemeindehaus (bei schlechtem Wetter)
  - Anmeldung:  
Pfarramt 08222-2590 oder pfarramt.burgau@elkb.de
- Die Termine stehen unter Vorbehalt der aktuellen Coronalage



*Bild rechts:  
Blumengrüße von der Pfarreiengemeinschaft  
Burgau zum Tag der Pflege.*

## Der Bau der Bahnstrecke Augsburg-Ulm (1851-1854) und der begleitende wirtschaftliche Umbruch in unserem Raum

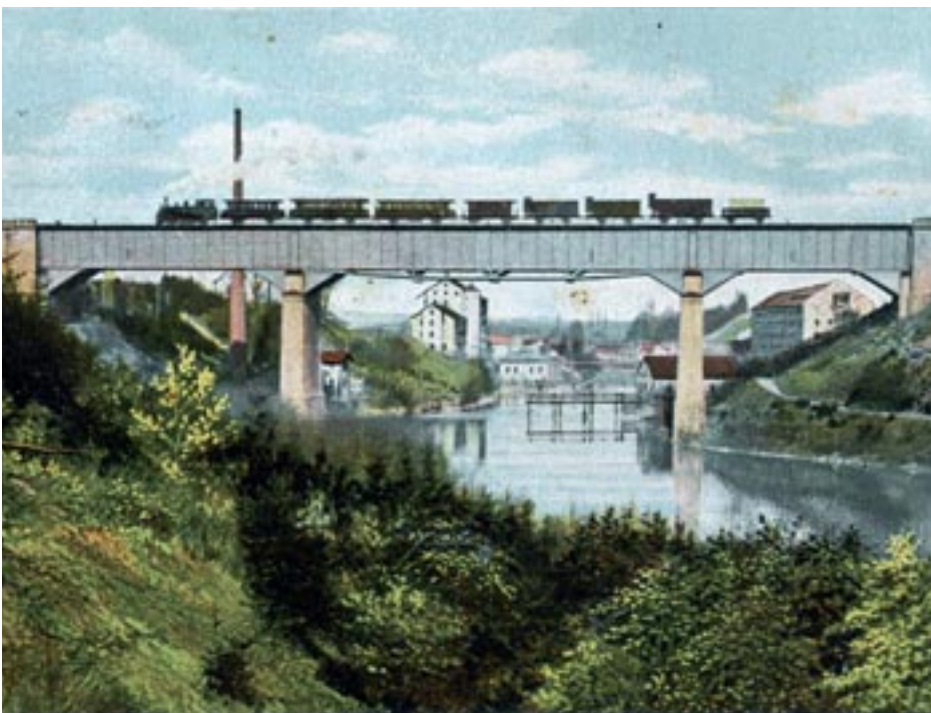
Nach der Eröffnung der legendären Eisenbahnlinie von Nürnberg nach Fürth im Dezember 1835 waren bis 1843 schon über 1000 km Bahnstrecke im Bereich des Deutschen Bundes ausgebaut. In Bayern begann 1843 das Großprojekt Ludwig-Süd-Nord-Bahn, die von Hof über Bamberg-Nürnberg-Oettingen-Donauwörth-Augsburg-Kaufbeuren-Kempten nach Lindau führte. Die 556 km lange Strecke durch ganz Bayern war am 1. März 1854 fertig gestellt. Im Rahmen der Bayerischen Maximiliansbahn, von Salzburg über München-Augsburg-Günzburg bis zur Donaubrücke nach Ulm, kam das Dampfross in unsere Heimat. Der 85 km lange Abschnitt von Augsburg nach Ulm wurde 1851 in Angriff genommen. Besondere technische Probleme bereitete die Streckenführung über den Anstieg zwischen Zusamthal und Mindeltal bei Gabelbach/Gabelbachergrut. Die Arbeitsbedingungen beim Streckenbau waren bei schwierigen Bodenverhältnissen, Schlechtwetter und Schnee schwer und gefährlich. Der Günzburger Chronist Ignaz Reinert teilte 1852 mit: „Es ist traurig, daß dieses Unternehmen und dieser Bau nur allein schon in unserer Nähe einigen Men-



schon ihr Leben kostete und andere zu Krüppeln verstümmelt wurden, und das innere Spital immer mit erkrankten und schwer beschädigten Arbeitern angefüllt war.“<sup>i</sup> Zum Beginn des Fahrbetriebes am 26. September 1853 waren lediglich die Abschnitte Augsburg-Dinkelscherben und Burgau-Neu-Ulm fertiggestellt, auch die Donaubrücke nach Ulm war noch im Bau. Die Fahrgäste wurden vorläufig mit pferdebespannten Eilwagen von Dinkelscherben zur Burgauer Station gefahren. Das heutige Burgauer Bahnhofgebäude wurde erst 1868 erbaut (inzwischen privat veräußert). Am 1. Mai 1854 waren die Baulücken bis Ulm geschlossen. Unter Jubel und teils skeptischen Blicken von Zeitgenossen fuhr der erste durchgehende Dampfzug von Augsburg bis Ulm, wo ein „Bayeri-

scher Bahnhof“ mit Lockschuppen eingerichtet wurde. Am 1. Juni begann der durchgehende Schienenverkehr München-Ulm. Im Günzburger Wochenblatt vom 27. Juli 1855 sind die Abfahrten der 3 Züge vom Günzburger Bahnhof verzeichnet, die täglich in beide Richtungen gingen: Nach Augsburg um 5.26 früh und 12.26 ein Güterzug, um 7.24 abends ein Eilzug; Richtung Ulm ein Eilzug um 10.42, nachmittags um 4.17 und abends um 7.29 Güterzüge. Die Eilzüge beförderten Passagiere in Klasse I und II-Wagen. An die Güterzüge waren Klasse II und III-Wagen für Fahrgäste mit angehängt. Güterzugreisende hatten sich ½ Stunde vor der Abfahrt am Bahnhof einzufinden. Das Bild mit der 1851 fertiggestellten Illerbrücke in Kempten zeigt einen solchen gemischten Zug. Nach der Literatur soll täglich ein vierter Zug (Eilzug) in beiden Richtungen die Strecke München-Ulm befahren haben, eventuell hat er in Günzburg nicht gehalten (siehe auch Anm. <sup>iii</sup>). Die Bahnlinie Augsburg-Ulm war unabdingbar für den wirtschaftlichen Aufschwung und die Industrialisierung Mittelschwabens. Vom Chronisten Ignaz Reinert und vielen Zeitgenossen wurde sie allerdings mit Skepsis und großer Zurückhaltung betrachtet. Dies nicht nur wegen ungunstiger Gefühle gegenüber Neuerungen oder Angst vor dem dampfenden Ungetüm,<sup>ii</sup> sondern wegen begleitenden gravierenden wirtschaftlichen Umbrüchen.

Die Strecke Augsburg-Ulm (heute Bundesstraße 10) lag auf einer europäischen Hauptmagistrale (Wien-Paris) mit hohem Aufkommen von Personen-, Güter- und Postverkehr. Alles wurde mit Kutschen, Packwagen und Eilwagen mit Pferdebespannung befördert. Der 9sitzige Augsburger Eilwagen benötigte für die 85 km nach Ulm 7 Stunden,<sup>iii</sup> die Güter/Personenzüge dann etwas über 3, Eilzüge gut 2 Stunden. Stafettenreiter brachten früher dringende Nachrichten, die Briefpost fuhr täglich mit Einspannern. Hochgestellte und illustre Gäste reisten durch Burgau und Günzburg. Ignaz Reinert nennt im Mai 1846 den Kö-



Die Strecke Augsburg-Ulm (heute Bundesstraße 10) lag auf einer europäischen Hauptmagistrale (Wien-Paris) mit hohem Aufkommen von Personen-, Güter- und Postverkehr. Alles wurde mit Kutschen, Packwagen und Eilwagen mit Pferdebespannung befördert. Der 9sitzige Augsburger Eilwagen benötigte für die 85 km nach Ulm 7 Stunden,<sup>iii</sup> die Güter/Personenzüge dann etwas über 3, Eilzüge gut 2 Stunden. Stafettenreiter brachten früher dringende Nachrichten, die Briefpost fuhr täglich mit Einspannern. Hochgestellte und illustre Gäste reisten durch Burgau und Günzburg. Ignaz Reinert nennt im Mai 1846 den Kö-

nig von Württemberg, im September 1851 König Ludwig, 1852 König Maximilian und zwei russische Prinzen mit großem Gefolge. Im Jahr nach der Kaiserkrönung Napoleons (2. Dez. 1804) war der persische Gesandte Asher Chan mit großer Entourage auf der Durchreise nach Paris und kampierte in Günzburg im Freien. Städte wie Burgau und Günzburg hatten Einnahmen durch Weg- und Pflasterzoll, Brauereiwirtschaften und Gasthöfe mit Herbergen florierten. Sattler beseitigten Schäden an Pferdegeschirr und Lederzeug, Schmiede und Wagner reparierten gebrochene Achsen und Räder. Bauern verdienten am Futtermittelverkauf für die vielen Pferde, Knechte betreuten in größeren Städten die Ställe für den Pferdewechsel für Eilwagen und Stafettenreiter. In Günzburg gab es ca. 20 Gasthäuser mit eigener

tion endete, lag diese näher bei Röfingen als am Stadtbereich. Die Schifffahrt auf der Donau von Ulm nach Wien hatte bereits mit der Eingliederung der vorderösterreichischen Markgrafschaft Burgau nach Bayern ab 1806 an Bedeutung verloren. Trotz Einführung einzelner Dampfboote ab ca. 1843 kam der Schiffsverkehr inklusive Holztransport auf der Donau durch die Bahnkonkurrenz weitgehend zum Erliegen. Hart für die Bevölkerung in Burgau und Günzburg war die Verteuerung des ansonsten stets günstigen Brennstoffes Torf, insbesondere im langdauernden strengen Winter 1853/54. Die Bahn befeuerte ihre Dampflok längere Zeit damit und kaufte erhebliche lokale Kontingente auf. In Burgau wurden zwei der ehemals mit traditionsreichsten Gasthäuser am Kirchplatz, die baulich nicht mehr

schlechthin zur Basis für die Industrialisierung und den Ausbau von weitreichenden Wirtschafts- und Handelsbeziehungen. Ulm hatte als Eisenbahnknotenpunkt seine Warenausfuhr von 1852 bis 1855 z. B. verdoppelt. Die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde zum Goldenen Zeitalter der Eisenbahn.

i Karl Weichenmeier: Günzburg und sein Chronist Ignaz Reinert (1777-1858), in: *Heimatkundliche Schriftenreihe des Historischen Vereins Günzburg e. V.*, Band 22, Günzburg 1998, S. 95-104.

Geradezu mörderisch waren die Arbeitsbedingungen beim Bau des damals weltweit größten Rentershofener Bahndammes bei Röthenbach im Allgäu. Die Aufschüttung des 901 m langen und 53 m hohen Bahndammes mit einer Sohlenbreite von 260 m zwischen 1847-1853 kostete 44 Arbeitern das Leben.

ii Selbst die renommierte medizinische Zeitschrift „Lancet“ befürchtete im Jahr 1862 durch die Geschwindigkeit und den schnellen Wechsel der Eindrücke beim Bahnfahren gesundheitliche Schäden.

iii Beschriftung auf koloriertem Kupferstich von 1850 mit Darstellung diverser Kutschen/Transportwagen von C. Scheffele /Ulm, ehemaliger Thurn und Taxis-Postillion; siehe Bild, Kupferstich in Eigenbesitz.

Die Fahrzeiten der Züge sind aus den Fahrzeiten Ulm-München herausgerechnet, aus: *Geschichte der Planung und Inbetriebnahme des Ulmer Hauptbahnhofs ab 1850 bis 1866...*, Teil II (über Google abrufbar).

iv Hausnummernverzeichnis von 1826/27 zum vom Bayerischen Staat 1825 neu herausgegebenen Burgauer Stadtplan, Stadtarchiv Burgau.

v Josef Bogner, Fridolin März: *Die Geschichte der Post in Burgau*, in: *Historisches Burgau*, hg. Historischer Verein Stadt und Land e. V., Burgau 2014, S. 42f.

vi Ottmar F. H. Schönhuth, *Leben und Thaten des Herrn Sebastian Schertlin von Burtenbach*, nach der eigenen Handschrift des Ritters, Münster 1858, S. 10 (Schertlin schließt einen Vorvertrag zum Kauf von Burtenbach im „Schwarzen Ochsen“ 1532 am „am nächsten Tag nach vffart Cristi“ ab).

vii Irmgard Gruber-Egle: *Schule einst und heute*, VI. Teil, in: *Burgau aktuell*, Nr. 120, Oktober 2020.

Literatur:

Wolfgang Klee: *Eisenbahn Journal, Bayern Report Nr. 1, Bayerische Eisenbahngeschichte Teil 1: 1835-1875, Fürstenfeldbruck 1993.*

Die Bilder vom Burgauer Bahnhof und der Darstellung des ehemaligen Wagen- und Pferdeverkehrs auf der heutigen B 10 sind vom Autor gefertigt. Bild mit der 1851 fertiggestellten Illerbrücke und Zug aus der Sammlung Schmidt/Kempten.

Dr. Philipp Jedelhauser Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung des Urhebers



Brauerei, fast alle um den Marktplatz. Im Burgauer Hausnummernverzeichnis von 1826/27 sind 10 Brauereien verzeichnet.<sup>iv</sup> Nach dem Stadttor links waren in der ersten Hälfte des 19. Jh. mit der Krone (heute Miller am Tor), dem Goldenen Adler (Mädchenschule) und dem danebenliegenden Schwarzen Ochsen drei große Wirtschaften auf engstem Raum. All diese Geschäfte brachen mit dem Ende des Durchgangsverkehrs wegen der neuen Eisenbahn ab 1854 massiv ein. Kutscher, Postillione, Nachrichtenreiter etc. verloren ihre Arbeit. Die Burgauer Posthalterin Carolina Renz besorgte die Fahrverbindung zum Burgauer Bahnhof für ca. 400 fl. im Jahr (inklusive Trinkgeld für den Postillion und die Haferteuerungszulage).<sup>v</sup> Da die Burgauer Bebauung damals ca. 150 m nach dem Spitalberg Richtung Bahnsta-

in gutem Zustand waren, im Jahr 1856 von der Stadt aufgekauft. Der „Goldene Adler“, das damals größte profane Gebäude der Stadt, wurde zur Schranne und Mädchenschule umgebaut. Der nur durch eine Feuergasse davon getrennte „Schwarze Ochse“, den der Landsknechtführer Sebastian Schertlin bereits am 10. Mai 1532 erwähnt hatte<sup>vi</sup>, wurde von der Stadt 1857 zum Abbruch verkauft.<sup>vii</sup> So entstand der freie Platz zwischen Schranne/Mädchenschule und dem heutigen Modehaus Moser.

Nach wenigen Jahren waren die oben genannten Verwerfungen durch die enormen wirtschaftlichen Vorteile und auch Reisemöglichkeiten mit der Bahn mehr als kompensiert. Das Eisenbahnnetz verband inzwischen alle Regionen im ganzen Deutschen Bund. Es wurde

## Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor

Burgau, das Tor zum guten Einkauf



Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V.

www.burgauer-tor.de  
info@burgauer-tor.de

In der Juni-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.

## Das Autohaus Schuster in Mönstetten: Rundum-Service und Automobile aus Leidenschaft. Willkommen in der Nissan-Familie!

Das wissen die Kunden besonders zu schätzen: Zum einen ist es die Kompetenz rund um die Automobile der Marke Nissan, zum anderen ist es das Familiäre, das stets im Mittelpunkt steht. Hinzu kommt die Nähe zu Burgau, das Autohaus Schuster befindet sich nur wenige Minuten von der Markgrafenstadt entfernt direkt am Ortseingang von Mönstetten. Regelmäßig wird das vor mehr als 70 Jahren gegründete Familienunternehmen mit seiner vom TÜV zertifizierten Werkstatt von der markt-intern-Verlagsgruppe mit dem Titel „1A-Autohaus“ ausgezeichnet. Andreas Schuster, Ansprechpartner für Verkauf und Beratung, und Peter Schuster, zuständig für Service und Werkstatt, führen das Autohaus inzwischen in der dritten Generation und mit einem Team aus 15 engagierten Mitarbeitern. Egal ob Neu- oder Gebrauchtfahrzeug – der Kunde kann jederzeit, vom Kauf über die Zulassung bis hin zu Service und Wiederverkauf, auch für andere Fahrzeugmarken, auf die Leistungen des Autohauses Schuster vertrauen.

Wie wäre es denn mit einer Probefahrt? Mit dem Nissan Micra mit seinem kühnen ausdrucksstarken Design oder dem Nissan Juke, dem kompakten, dynamischen Coupé-Crossover? Oder vielleicht mit dem Nissan Qashqai, der seit Jahren mit seinem Auftreten und in Sachen Funktionalität immer wieder aufs Neue fasziniert. Noch in diesem Sommer präsentiert sich die nächste Generation des Qashqai, in naher Zukunft wird der Klassiker auch mit e-POWER-Antrieb<sup>3</sup> erhältlich sein – Elektrofahrzeug-Technologie in Verbindung mit der Zweckmäßigkeit



Das Autohaus Schuster, direkt am Ortseingang von Mönstetten: Das Familienunternehmen besteht seit mehr als 70 Jahren.

und Vertrautheit eines Benzinmotors. Wer es noch etwas geräumiger mag: Der Nissan X-Trail, der im kommenden Jahr ebenfalls in einer neuen Modellversion erscheint, überzeugt mit Eleganz und kraftvollem Styling. Und wenn es um Transporter geht: Das Autohaus-Schuster hat auch in diesem Bereich sowohl Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen der Marke Nissan, wie auch Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen von Iveco im Programm – seit 1985 ist das Unternehmen auch Iveco-Service-Vertragspartner. Eine ebenfalls wichtige Rolle spielt beim Autohaus Schuster die Elektromobilität: Seit seiner Markteinführung 2010 ist der Nissan LEAF das weltweit meistverkaufte Elektroauto und mit dem Nissan eNV200 gibt es sogar einen Transporter auf Elektrobasis.

Für Andreas und Peter Schuster steht seit jeher im Vordergrund: mit Kompetenz, attraktiven Finanzierungsangeboten sowie mit einem ausgezeichneten Service den Kunden nicht nur mit Automobilen eines der führenden Hersteller, sondern vor allem als Partner zu begleiten. Willkommen beim Autohaus Schuster in Mönstetten!



*Automobile aus Leidenschaft: Andreas und Peter Schuster führen das Autohaus Schuster in Mönstetten in dritter Generation.*

Autohaus Schuster GmbH  
Ortsstraße 1, 89350 Dürrlauingen  
Telefon: 09075 / 302  
E-Mail: info@autohaus-schuster.de  
Internet: www.autohaus-schuster.de



**Aktiv für die Umwelt**  
Wir verbauen modernste Heiztechnik!

08222/6749

Heizung Sanitär  
**RUF**

Zeppelinstrasse 6  
89331 Burgau  
*Bleiben Sie gesund!*  
www.rufhs.de

*Öko? Logisch!*

**SELWIE SHOP**

Direkt aus Ihrem Wasserhahn!

kochend  
sprudelnd  
gekühlt  
gefiltert

Burgau • Stadtstraße 5 • Tel: 08222-4146141 • www.selwie.shop

**Elektro Deisenhofer GmbH**  
Meisterfachbetrieb!

✓ Planung und Installation ✓ Baustrom  
✓ Reparatur und Service ✓ PV-Anlagen  
✓ Neubau und Sanierung ✓ Biogasanlagen

Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35  
E-Mail: info@elektro-deisenhofer.de | www.elektro-deisenhofer.de

**Angebot BADER**

beim Stadttor  
Kerzen, Wachswaren,  
Geschenke & Krippen  
individuell und persönlich  
www.kerzen-bader.de  
Tel. 08222-1432

Wir haben geöffnet!

**Schafmilchseifen**  
Stück - € 2.99

umweltfreundliche  
Haarwaschseifen  
& Duschseifen  
im Programm

*Der Getränkemarkt  
in Ihrer Nähe!*

- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service

**KELTEREI GÜM**

Öffnungszeiten:  
Di.-Fr. 9:00 – 12:00 Uhr  
und 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

Zollberg 4  
89331 Burgau-  
Unterknöringen  
Tel. 082 22 - 22 22

**Barankauf Gold & Silber**  
SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK  
**ZAHNGOLD + ALTGOLD**  
auch mit Zähnen

**Burgauer Perlenecke**  
Inh. Stephan Schwarz  
Stadtstraße 28 · 89331 Burgau

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr  
Mi nachmittags geschlossen  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO  
**MELCHIOR BUCHER**

Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU  
Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten

Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205  
www.bucher-ingbuero.de

**KUS**

+ 30 Jahre in Burgau



## Hallo liebe Eltern!

Die Kinderstube Burgau hat ab September 2021 wieder Plätze frei.

Wir betreuen Ihre Kinder im Alter von ca. 18 Monaten bis zum Kindergarteneintritt, zweimal die Woche von 8:15 Uhr bis 11:15 Uhr.

An diesen Vormittagen hat Ihr Kind die Möglichkeit, mit uns und anderen Kindern zu spielen, zu singen, zu basteln...

Wenn Sie Interesse haben, dann rufen Sie einfach an:  
Melanie Fröhlich -> Handy-Nr. 0173/9306192



## Zum Tag der Selbstverwaltung: Ihr Versichertenberater in Burgau



Michael Schutzbier berät ehrenamtlich rund um die gesetzliche Rentenversicherung.

Michael Schutzbier ist ehrenamtlicher Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund und in Burgau ein wichtiger Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Rentenversicherung. Als „Helfer in der Nachbarschaft“ kümmert er sich um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Engagiert berät er trotz der anhaltenden Corona-Situation weiterhin telefonisch.

Michael Schutzbier sorgt seit 15 Jahren in Burgau für eine ortsnahe, persönliche Verbindung der Versicherten zur Ren-

tenversicherung. Zum heutigen Tag der Selbstverwaltung bedankt sich die Deutsche Rentenversicherung Bund für diesen persönlichen Einsatz. Bundesweit haben die rund 2.600 Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung Bund allein im vergangenen Jahr, trotz der Einschränkungen durch die Covid-19-Pandemie, über 189.000 Rentenanträge und fast 17.000 Kontenklärungsanträge aufgenommen. Insgesamt wurden über 1,1 Millionen Beratungen hauptsächlich telefonisch durchgeführt. Zudem wurde ein besonderer Service für Versicherte sowie Rentnerinnen und Rentner eingerichtet, die aus gesundheitlichen Gründen ihre Wohnung nicht verlassen können. Ihnen wurden fast 45.000 Hausbesuche unter Corona Bedingungen abgestattet.

„Unsere Serviceleistungen sind für die Versicherten, Rentnerinnen und Rentner kostenfrei. Als Teil der Selbstverwaltung arbeiten wir ehrenamtlich“, sagt Michael Schutzbier. „Wir werden von der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund für dieses Ehrenamt gewählt.“

## Fundgegenstände - Aktuell

Als Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau angemeldet: Stand: 18.05.2021				
Fd.Nr.	angemeldet am	Fundgegenstand	Funddatum	Fundort
53 2020	25.11.2020	Fahrrad, X-Tract, grau/blau, Schutzblech	21.11.2020	Kapuzinerstr.
54 2020	28.11.2020	Fahrrad, Yazoo, schwarz/weiß/blau	28.11.2020	Freibad Burgau
55 2020	09.12.2020	Fahrrad, active, türkis, mit Gepäckträger	06.12.2020	St.-Barbara-Str.
56 2020	18.12.2020	Tablet mit Tastatur, schwarze Hülle	15.12.2020	Bleichstr.
57 2020	18.12.2020	Brille, schwarz, rosa, weiß	18.12.2020	Chr.-Schmid-Str.
02 2021	08.02.2021	Tacho/Fahrradcomputer, CON TEC	07.02.2021	Markgrafenstr.
03 2021	10.02.2021	Fahrrad, Steppenw./Timber schwarz/grün	08.02.2021	Kreisstr. GZ 31
05 2021	22.02.2021	Huawei, schwarz	21.02.2021	Spitzstr.
07 2021	03.03.2021	iPhone schwarz, schwarze Hülle	03.03.2021	Haldenwanger Str.
08 2021	09.03.2021	Fahrrad, RIXE, blau, mit Gepäckträger	07.03.2021	Dillinger Str.
09 2021	09.03.2021	Fahrrad, corratec, blau/silber	09.03.2021	Mittelschule Burgau
12 2021	07.04.2021	Brille, schwarz, rot	07.04.2021	Mühlstr.
13 2021	14.04.2021	Fahrrad, Wheeler/silver eagle, silber/rot	08.04.2021	Am Schleifweg
14 2021	14.05.2021	Brille, schwarz/silber "Base"	05.05.2021	Stadtstraße
15 2021	14.05.2021	Ohrring rosa/gold, Schmetterling	14.05.2021	Ostpreußenstraße
		<b>diverse Schlüssel</b>		

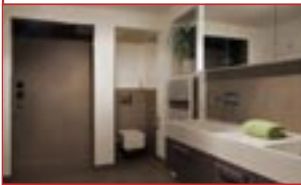
**Sie erreichen unser Fundamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel.: 08222 4006-29**

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.

# ALLES AUS EINER HAND

# BAU SAN

**Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!**



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- Zimmererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

**BauSAN – Wir stehen für Qualität am Bau**  
08222/96 65 60 · [www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)



## VR-Förderpreis „Aktive Heimat“ 2021



Wir unterstützen Sie!

Preisgelder von insgesamt 30.000,- Euro

„Was einer nicht schafft, das schaffen viele“ – Starten wir jetzt gemeinsam!

Wir unterstützen Ihr Engagement mit unserem VR-Förderpreis „Aktive Heimat“ mit Preisgeldern von insgesamt 30.000,- Euro.

Teilnahmebedingungen und alle Infos zur Bewerbung finden Sie in unserem ausführlichen Flyer oder online unter [vr-dm.de/foerderpreis](http://vr-dm.de/foerderpreis)

Erinnerungen

Geborgenheit

Zufriedenheit

Meine

**HeimatBank**

Glücklich

Vielfalt

Genießen

Zusammenhalt

Freunde

Liebe

Vertrauen



...ein Stück Heimat



**VR-Bank  
Donau-Mindel eG**

Meine HeimatBank • [heimat-bank.de](http://heimat-bank.de)

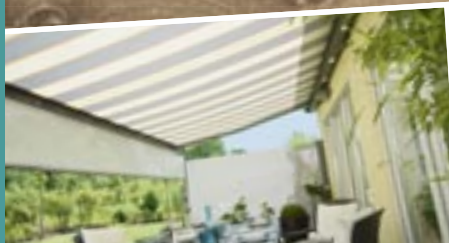
**BWS | Bautechnik GmbH**



Ihr starker Partner für Wetter-, Sicht- und Sonnenschutz

UNSER SORTIMENT  
FÜR IHR ZUHAUSE!

- TERRASSENDÄCHER  
VERGLAST UND TEXTIL
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-  
VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- MOTORISIERUNG  
UND STEUERUNG
- SERVICE &  
REPARATUREN
- UND VIELES  
MEHR...



**MARKISEN  
IN TOLLEN FARBEN & FORMEN**



**TERRASSENDÄCHER  
UND GLASOASEN**



**BWS | Bautechnik GmbH**  
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1  
89331 Burgau

Telefon 08222- 410795  
Fax 08222- 410796

[info@bws-bautechnik.de](mailto:info@bws-bautechnik.de)  
[www.bws-bautechnik.de](http://www.bws-bautechnik.de)



S.M. PARKETT &  
FUSSBODENTECHNIK  
GMBH

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...



**Ausstellung, Beratung & Verkauf**

Industriestraße 39 · 89331 Burgau

Telefon 08222/90159 · [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

**Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung**



## Vordächer Vorhäuser

Der schöne und praktische Schutz  
vor Wind und Regen!

**Eigene Produktion in Burgau!**

**Schmid + Nagel GmbH**

Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
[www.schmid-nagel.de](http://www.schmid-nagel.de)



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

**Tel.: 08222 - 1001**

**Zwei kompetente Fachfirmen unter einem Dach!**  
Firma **S & M Pflasterbau** über 30 Jahre im Pflasterbau tätig  
und die Firma **Vottner Galabau** über 25 Jahre im Galabau tätig

**IN SACHEN AUSSENANLAGEN GIBT ES NICHTS, WAS WIR NICHT ANBIETEN ODER LÖSEN KÖNNEN.**

### Wir bieten:

- Persönliche Beratung vor Ort
- Individuelle Planung und Gestaltungsmöglichkeiten – auch digital
- Hofpflasterungen, Stufen- u. Treppenanlagen aus Beton und Naturstein
- Erdarbeiten und Geländemodellierung
- Wasseranlagen wie Swimmingpools, Wasserläufen, Teiche und Naturschwimmanlagen
- Gartenanlagen mit Bepflanzungen
- Zäune aus Metall und Holz
- Ziermauern und Sichtschutzanlagen
- Begrünung mit Saat und Rollrasen
- Bewässerungsanlagen für den Garten
- Mähroboter Installation und Service
- Betreuung von Privatgärten und Objektbetreuung für Firmen
- Mitglied im Fachverband



**S & M Pflasterbau GmbH**  
Zeppelinstraße 4  
89331 Burgau

Telefon 082 22/30 72  
Telefax 082 22/69 03  
[info@sum-pflasterbau.de](mailto:info@sum-pflasterbau.de)  
[www.sum-pflasterbau.de](http://www.sum-pflasterbau.de)

TEL: 08222 / 410915  
FAX: 08222 / 411505  
MOBIL: 0172/8320797

e-mail: [info@galabau-vottner.de](mailto:info@galabau-vottner.de)  
[www.galabau-vottner.de](http://www.galabau-vottner.de)

**HUBERT VOTTNER**  
Zeppelinstraße 4  
89331 Burgau



Mitglied im Fachverband  
Anerkannter Fachbetrieb  
Garten und Landschaftsbau

